

[5725.] Die K. Hof-Buch- und Kunsthandlung von **F. A. Credner & Kleinbub** in Prag sucht antiquarisch und sieht Offerten entgegen:  
1 Bibliothek der schönen Wissenschaften. (Engelmann) 1. Theil. 2. Ausgabe.

[5726.] Die **Köfling'sche** Buchhdlg. in Leipzig sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:  
1 Sobernheim, Arzneimittellehre.  
1 Pierer's Lexicon. 2. Auflage.  
1 Förster's Bauzeitung. 1845. 46. 49. 50.

[5727.] **S. Hagerup** in Kopenhagen sucht:  
1 Systemat. Beschreibung aller Gesundbrunnen und Bäder der bekannten Länder. 2. Band. Jena 1799.

[5728.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht:  
1 Stephanus, thesaurus ling. gr.  
1 Pauly's Realencyclopädie.

[5729.] **A. D. Geisler** in Bremen sucht:  
1 Grimm, deutsche Sagen. 2 Bde. (Nicolai.)

[5730.] **D. G. Friedlein** in Krakau sucht:  
1 Wybór pism Klementyny z Tańskich Hofmanowej. Tom. II. u. V. apart. Breslau. W. G. Korn.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[5731.] Zurück erbitten muß ich wiederholt alle gegen meine ausdrückliche Bestimmung mir zur Disposition gestellten Exemplare von **Barthel, C.**, die deutsche Nationalliteratur der Neuzeit. Zweite stark vermehrte Aufl. 1 1/2 fl.

Aus Mangel an Vorrath kann ich davon vorläufig auch nur fest verlangte Exemplare noch ausliefern.  
**Eduard Leibrock** in Braunschweig.

[5732.] Zurück erbitten wir uns alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare der 1. Lieferung der **Allgemeinen, wohlfeilen Volksbilderbibel**, da unser Vorrath zu Ende geht.  
**Baumgärtner's** Buchhandlung in Leipzig.

[5733.] **Schleunigst zurück** alle ohne gegründete Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare der **Verhandlungen des naturhistorischen Vereins der Rheinlande. 8. Jahrgang.** Es fehlen uns bereits Exemplare zum Effectuiren fester Bestellungen!  
Bonn, 26. Juni 1852.  
**Henry & Cohen.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[5734.] Offene Stelle.  
Die im Herbst d. J. in unserm Geschäft erledigt werdende erste Gehilfenstelle wünschen wir vorher, am 1. August d. J., mit einem

jungen Manne zu besetzen, der in Besitze tüchtiger Sortimentskenntnisse und befähigt ist, mit Umsicht dem Sortimentsgeschäfte nach allen Richtungen hin, größtentheils in selbstständiger Weise vorstehen zu können. Nur solche, welche dieser Anforderung wirklich Genüge leisten zu können glauben, wollen sich in frankirten Zuschriften an uns wenden. Das Salair beträgt neben freier Station (Wäsche ausgenommen) für's erste Jahr 130 fl. Pr. Cour. und wird bei entsprechenden Leistungen später erhöht werden.

Riel, im Juni 1852.

**Akademische Buchhandlung.**

[5735.] Stelle-Gesuch.  
Ein gut empfohlener Gehilfe, welcher seit 9 Jahren im Buchhandel thätig ist, sucht zum 1. August entweder in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäfte eine Stelle.

Geneigte Offerten franco unter der Chiffre **S. K. No. 48** wird die löbl. Redaction des Börsenblattes weiter befördern.

[5736.] Stelle-Gesuch.  
Ein junger Mann von 28 Jahren, welcher in Leipzig in einem größern Commissions- und Verlagsgeschäfte lernte, dann auswärtig arbeitete, nun aber bereits eine Reihe von Jahren hier conditionirte, den Betrieb des Verlags- u. Commissionshandels genügend und die besten Zeugnisse erprobter Tüchtigkeit beibringen kann, sucht für jetzt oder später eine Stelle. Offerten unter **F. G.** wird gütigst Herr **H. Kirchner** befördern.

[5737.] Stelle-Gesuch.  
Ein junger Mann, welcher beinahe 7 Jahre im Buchhandel thätig und noch gegenwärtig in einer bedeutenden und lebhaften Sortimentshandlung Norddeutschlands beschäftigt ist, sucht in einem renommirten Geschäfte des Auslandes ein Engagement, als Gehilfe. Die französische Sprache spricht derselbe geläufig und besitzt auch einige Kenntniß der Englischen und Italienischen. Herr **L. A. Kittler** in Leipzig wird die Güte haben etwaigen Anfragen zu genügen.

## Bermischte Anzeigen.

[5738.] **Leipziger Bücher-Auction.**  
So eben erschien: Verzeichniß der Bibliothek des Herrn Professor **Dr. C. F. Schwägrichen** in Leipzig, welche vom 18. Octbr. d. J. durch Unterzeichneten versteigert wird.

Mit dem grössten Interesse werden Freunde der Naturwissenschaften, Bibliotheken u. naturforsch. Gesellschaften dem Kataloge einer Bibliothek ihre Aufmerksamkeit widmen, die an kostbaren Prachtwerken, Gesellschaftsschriften, Repertorien, geschätzten und seltenen Monographien des In- und Auslandes, besonders in den Abtheilungen der Zoologie und Botanik so reichhaltig, und von einer Bedeutung, wie selten eine Privatbibliothek ist; der Katalog ist von mir zu beziehen. Die Auction beginnt erst am 18. Octbr., um auch dem entfernten Auslande Zeit zu Einsendung der Aufträge zu gewähren, zu deren prompter Besorgung ich mich bestens empfehle.

**H. Hartung**, Univers.-Proclamator.

[5739.] Neuigkeiten betreffend.  
Als Erinnerung an alle geehrten Herren Collegen.  
Bei Ihren Novaversendungen wollen Sie genau beachten, daß ich mir Ihre **Neuigkeiten unverlangt erbitte und denselben entgegen sehe.**  
Bremen. Achtungsvoll  
**A. D. Geisler.**

[5740.] **Hermann Geibel** in Pesth ersucht um gef. Zufendung von  
3 Expl. aller erschein. Antiquar-Kataloge u. 1 — der Auktions-Kataloge und empfiehlt sich zur besten Besorgung aller in Ungarn erschienenen Werke. Kataloge stehen zu Diensten.

[5741.] **Inserate**  
für die **Sächsische Dorfzeitung**, welche in Dresden erscheint und deren Auflage jetzt auf 3400 gestiegen ist, sind an den Unterzeichneten einzufenden. Die Insertionskosten betragen für die Zeile oder deren Raum 12 sächs. Pfennige; für Beilagen, welche franco einzufenden sind, wird 3 Thlr. pr. Quartblatt berechnet.  
**Friedrich Fleischer** in Leipzig.

[5742.] Als nachhaltig wirksames Anzeigemittel für populäre Literatur empfehle ich die im September d. J. in meinem Verlage pro 1853 in Octavformat erscheinenden Kalender:  
**Der Bote**, Volkskalender für alle Stände. Auflage 18,000.  
**Allgemeiner Hauskalender** für alle Stände. Auflage 22,000.

Ich berechne die durchlaufende Zeile in Petit oder deren Raum in jedem dieser Kalender mit 5 S., und bitte ich mir Anzeigen bis spätestens Ende Juli einzufenden, da ich nur bis dahin die Aufnahme garantiren kann.  
Den Verlegern von Kalendern zeige ich zugleich an, daß ich Change-Inserate acceptire u. gefällige Offerten umgehend erwarte.  
Glogau, den 9. Juni 1852.  
Achtungsvoll und ergebenst  
**Carl Flemming's** Verlag.

[5743.] Für die Herren Verleger von **katholisch-theologischer Literatur.**  
Zu Inseraten Ihres katholisch-theologischen Verlags empfehle ich Ihnen meinen **Literarischen Anzeiger** für die hochwürdige Geistlichkeit der österreichischen Monarchie,

welchen beinahe alle österr. Buchhandlungen, die in katholischer Literatur größere Geschäfte machen, mit ihrer Firma und dem Namen der betreffenden Diocese versehen, in Partien von mir beziehen, so daß gegenwärtig bereits über 8000 Exemplare in den Diocesen der Monarchie, (mit Ausnahme der Italienischen) verbreitet werden und demnach Ankündigungen, wo möglich mit einer kurzen Kritik versehen, darin von dem allerbesten Erfolge sind.

Die Petitzeile berechne ich auf das Billigste mit 1 1/2 N. oder 4 kr. C. M. In der Regel erscheint aller 2 Monate eine Nummer.

Dlmäh, den 24. April 52.  
Hochachtungsvoll  
**Ed. Hölzel.**